

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel

und für die mit ihm

verwandten Geschäftszweige.

Herausgegeben von den

Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

N^o 32.

Dienstag, den 21. April

1840.

Bekanntmachung.

Der bestehenden Einrichtung zufolge werden die Jahres-Beiträge von 1839 à 2 Thlr. v. C. von den verehrl. Mitgliedern des Börsenvereins gleich nach Ostern, bei den Herren Commissionairen zu Leipzig, gegen Quittung des Cassiers Herrn Riegel in Potsdam eingezogen werden. Wir ersuchen daher unsere geehrten Herren Collegen außerhalb Leipzig, ihre dasigen Herren Commissionaire zur Einlösung dieser Quittungen ungesäumt zu autorisiren. Wir beziehen uns hierbei auf unsere Bekanntmachung in Nr. 57 des Börsenblattes 1839 und bemerken noch, daß diejenigen Börsenvereins-Mitglieder, welche seit dem Schlusse der Jubilate-Messe 1839 neu aufgenommen worden sind, diesmal einen Beitrag nicht zu entrichten haben.

Wenn wir im Geiste und Sinne unseres Vereins alle geehrte Buch-, Kunst- und Musikalienhändler, die demselben noch nicht angehören, auffordern, sich uns anzuschließen und der Rechte, Erleichterungen und Verpflichtungen der Mitglieder des Börsenvereins sich theilhaft zu machen, so geschieht dieß insbesondre bei der herannahenden Jubilate-Messe, indem wir auf das Statut des am 14. März 1838 bestätigten Vereins §. 1—5 ff. hinweisen. Exemplare des Statuts sind bei unserm Secretair in Leipzig jederzeit zu erhalten.

Heidelberg, Potsdam und Leipzig, den 30. März 1840.

Der Börsenvorstand.

J. C. B. Mohr. Riegel. Kofst.

Bekanntmachung.

Die Ausstellung im Börsengebäude wird auch in der bevorstehenden Messe wie früher Statt finden, und werden diejenigen Handlungen, welche Proben oder Exemplare ihrer Erzeugnisse und Werke daselbst auszulegen wünschen, ersucht, solche an Herrn W. A. Barth in Leipzig (der sich zur Annahme wiederum gefälligst erboten hat), mit Factur einzusenden, auch dabei zu bemerken, ob und welche Artikel sie geneigt sind, zur Ausstellung beim 400jährigen Jubelfeste der Erfindung der Buchdruckerkunst daselbst zu lassen. Heidelberg, Potsdam und Leipzig, den 3. April 1840.

Der Börsenvorstand.

J. C. B. Mohr. Riegel. Kofst.